



## Aus dem Schulhof alter Prägung wird eine Bewegungslandschaft

**Backnang** (loz) – „Es braucht eine große Umarmung“, dass ein Projekt wie die Schulhofgestaltung der Schiller- und Pestalozzischule zustande kommen kann, meinte Hartmuth Hahn vom Kultusministerium jetzt bei der Einweihung des neuen Spielbereichs. Bürgermeister Michael Balzer lotete das „beispielgebende Zusammenwirken“ verschiedenster Institutionen. Seit 2004 wurde der Schulhof in eine attraktive Bewegungslandschaft umgestaltet. Die Schillerschule erhielt nun vom Kultusministerium für das Projekt

unter der Kastanie einen Preis in Höhe von 1500 Euro. Damit wird der „herausragende Beitrag zur Gesundheitserziehung und Sozialkompetenz“ gewürdigt. Zur Finanzierung des Projektes trugen auch die Bürgerstiftung Backnang und der Förderverein der Schillerschule mit namhaften Beträgen bei. Bei der Bepflanzung packten in nachbarschaftlicher Unterstützung freiwillige Jugendliche der Pestalozzischule, der Schickhardt-Realschule und der Möriekeschule aus Backnang mit an.

Foto: A. Wahl